

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

September 1714

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-175406

licenz dazü bekommen, und solte vor Transport und
Verpack in der Caput 100 Rthl sein zu zahlen.

Am 29 August Visittel aus J. Tennings auf einem Schiff von Madras;
in welchem er meldet, daß er beinahe 6 Personen auf
Visagapatnam geset und duplebt überwacht worden
wird; Er soll aber J. Liverdon gebeten mit ihm
künftig in seiner Thät zu correspondiren.

Eodem Tag J. Berlin sein neue Portugiesische Festung
Jerusalem.

Am 3 Sept. Visittel Joh. Hallegraf sein 2 Kinder für, in die Por-
tugiesische Feste. Das Mädchen hieß Maria von S. Joäo
früher Maria, und der Knabe von S. Joäo Pedro.

Eodem Tagte sein von dem Europaischen Schiff in seiner
Festung mit einem Schiff, und wo dem vorgehen
zu 2 Personen gehen, und dann bis zu Abgang der
Festung zu sein vorgehen sol.

Am 13 Sept. Wird ein Malabarisches Mädchen mit einem
Festung gebracht, die zu der Mariamnei frist, in der
J. Thier über Martha genannt wurde.

Anno 1714.

157.

Den 25 Aug.

Wurde die Apostel-Gefährte in der Malab.-Länd-
schaft feierlich. Und weil wir als die 4 Evangelisten
und die Apostel-Gefährte der 1ten Zeit der ersten Kirche,
unserer Vorfahren und der Europäer die 2te Zeit,
geheimlich, so wurde eine Dedication an unseren
Allergründigsten König in Neuseeland davon gemacht,
und so wurde unser Land als mit unserer Kirche
nach Europa gesegnet worden. In unserer Zeit der
Neuen Kirche, wie wir die alte Kirche werden
glücklich an unseren König dediciren, und als die
ganze Bibel.

Den 27 Sept.

Wurde ein Kleinmädchen von einem Velein geboren,
benannt, mit unserem Anna.

Den 30 d. d.

Wurde von der Jesuitischen Religion folgende Personen zu
unserem König 1. Isabella de Mendonça. 2. Maria
de Schlerick. 3. Der Mendonça ist Mädchen von
2 Jahren Ignatia. 4. Der Velein ist von 5 Jahren
João. 5. Der Schlerick ist Velein Anna. Diese
Kinder werden zünftig in unsere Portugiesische Kirche gegeben.

Anno 1774.

Vom 30. Sept.

Kreuzen die von England zu diesem Zweck gesandten
 Riffe von Madras eben da an, nemlich 1. eine
 Riffe mit Leifern. 2. eine Riffe mit Litch- Lir.
 Die dritte Riffe ist dort in Madras von einem jungen
 Ding der Engl. Capitain. Wir bekommen auf unsern
 Muffel zu Mal von 50 R Thelungen, so mit Halle
 überbracht worden sind. Malch von J. Semmingszusam-
 mell.

Vom 1. Octob.

Wird der Catalogus der Bücher in der Jerusalem
 Bibliothec zu drucken eingeprengt. Englische würde
 auf eine Probe von der neuen Malab. Schrift gedruckt.

Vom 3. Oct.

Wird der Gärten Malchpinto Kinder durch confirmirt,
 welche er selber zu der Hoff bekommen sollte, sind
 Jeremias genannt.

Vom 5. d. d. d.

Essthen mir 2 Bücher nach Madras, mit welchen wir
 unsere Europaeischen Brüder mit theilgeben, wie folgende
 Specification anzeigt.

1. Das Brief an die Societät datirt d. 27. September.

2. 3 Exemplaria von der neuen Schrift in gedruckt Malabarschen